

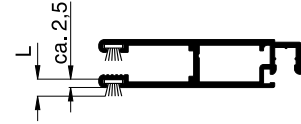
Zusatzausstattungen ST3

Farb- und Gewebeauswahl, siehe Register **Farben . Sonderformen . Profile** und Register **Gewebe**

1. Bürstendichtungen

Bei der Montage der Schiebeanlagen gibt es öfters Unebenheiten oder Versätze an der Tür. Um diese Spalten abzudecken, bietet das G&H-System Bürstendichtungen mit verschiedenen Bürstenlängen an.

Die angegebene Bürstenlänge (L) beschreibt die Gesamthöhe der Bürste inkl. Bürstenfuss in mm. Durch das Einschieben der Bürste in den Bürstenkanal ist die sichtbare Bürstenhöhe um ca. 2,5 mm geringer.



PP-Bürstendichtung mit schmalen Fuss

Verfügbare Längen: 3 mm, 4 mm, 5 mm, 6 mm, 7 mm, 8 mm, 9 mm, 12 mm, 15 mm, 20 mm, 25 mm



10 48 02

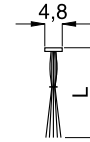


10 48 20

PP-Bürstendichtung mit Steppfaden

Für den schmalen Fuss (4,8 mm) stehen Bürstendichtungen mit einem zusätzlichen Steppfaden in den Längen 15 mm, 20 mm, 25 mm und 30 mm zur Verfügung.

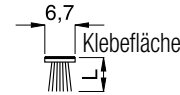
Diese haben den Vorteil, dass die Bürstendichtung nicht „auseinanderfällt“ und dadurch unansehnlich wird.



PP-Bürstendichtung selbstklebend mit breitem Fuss (Register Montagehilfsmittel)

Zur Abdichtung bei der Montage kann auch eine selbstklebende Bürstendichtung eingesetzt werden.

Verfügbare Längen: 5 mm, 8 mm, 11 mm, 15 mm



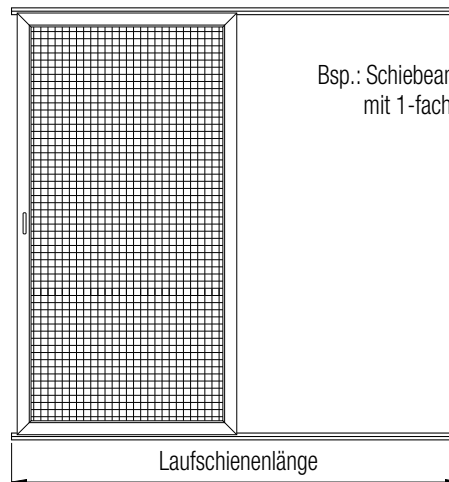
2. Laufschiene

Bei seitlich offenen Schiebeanlagen kann die Laufschiene auf Wunsch separat angegeben werden.

Im Standard beträgt sie:

bei 1-flügeligen Anlagen mit 1-facher Laufschiene
2 x Bestellmass Breite + 20 mm

bei 2-flügeligen Anlagen mit 1-facher Laufschiene
2 x Bestellmass Breite + 20 mm



Bsp.: Schiebeanlage 1-flügelig mit 1-facher Laufschiene

3. untere Laufschiene in silbergrau eloxiert

Auf Wunsch kann die untere Laufschiene in eloxiert (E6/EV1) ausgeführt werden.

Zusatzausstattungen ST3

4. Montagebohrungen

Im Standard werden sämtliche Montagerahmen ohne Montagebohrungen ausgeliefert.

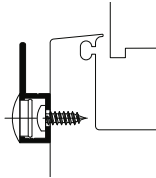
Auf Wunsch sind bei folgenden Profilen Montagebohrungen von vorne oder seitlich möglich (bei Bestellung angeben).

Montagebohrung von vorne

Montagebohrung seitlich

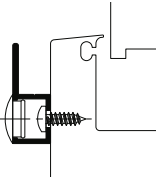
10 48 08

RK 3,5 x 13 mm (15 03 35.13.TX)
Abdeckkappe (14 23 91)



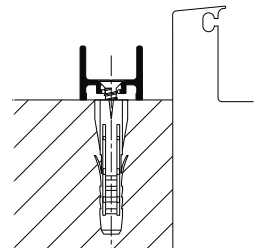
10 48 10

RK 3,5 x 13 mm (15 03 35.13.TX)
Abdeckkappe (14 23 91)



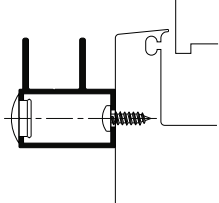
10 48 20

SK 3,5 x 40 mm (15 07 35.40.TX)
Universalfunktionsdübel (15 50 06.35)



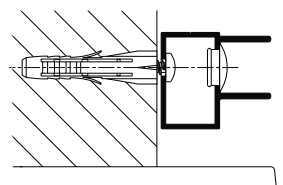
10 48 21

RK 3,5 x 13 mm (15 03 35.13.TX)
Abdeckkappe (14 23 91)



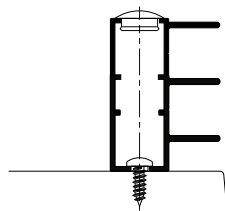
10 48 21

RK 3,9 x 38 mm (15 03 39.38.TX)
Universalfunktionsdübel (15 50 06.35)
Abdeckkappe (14 23 91)



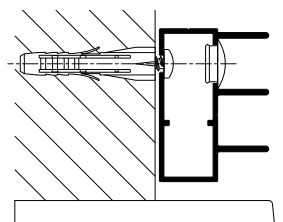
10 48 31

RK 3,5 x 13 mm (15 03 35.13.TX)
Abdeckkappe (14 23 91)



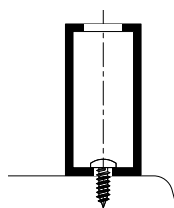
10 48 31

RK 3,9 x 38 mm (15 03 39.38.TX)
Universalfunktionsdübel (15 50 06.35)
Abdeckkappe (14 23 91)



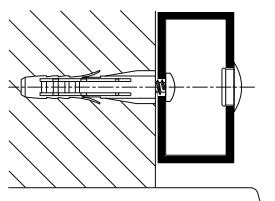
10 95 42

RK 3,5 x 13 mm (15 03 35.13.TX)
Abdeckklebescheibe (14 23 81)



10 95 42

RK 3,9 x 38 mm (15 03 39.38.TX)
Universalfunktionsdübel (15 50 06.35)
Abdeckkappe (14 23 91)



Es muss vom Monteur geprüft werden, ob sich das Montagmaterial für den jeweiligen Einbaufall eignet.

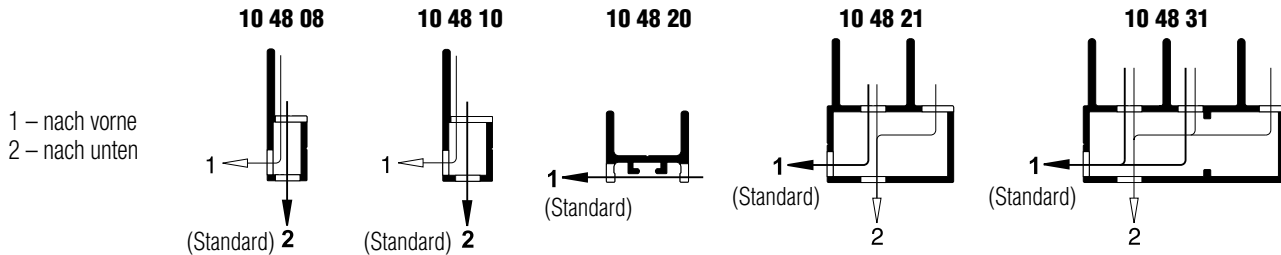
Zusatzausstattungen ST3

5. Laufschieneentwässerung

Bei allen Schiebeanlagen mit Rahmen ist im Standard eine Entwässerung der unteren Laufschiene integriert.

Auf Wunsch können auch seitlich offene Schiebeanlagen mit einer Entwässerung ausgestattet werden (bei Bestellung angeben).

Des Weiteren kann auf Wunsch die Entwässerungsrichtung geändert oder bei Schiebeanlagen mit Rahmen auf die Entwässerung verzichtet werden (bei Bestellung angeben).



6. Katzenklappe, Hundeklappe

Schiebeanlagen der Serie ST3 können auf Wunsch mit einer flächenbündigen Katzen- oder Hundeklappe ausgerüstet werden.

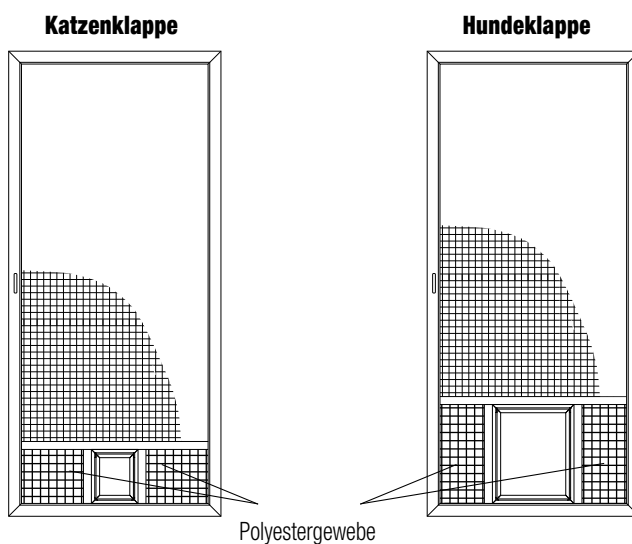
Im Standard wird die Katzen- bzw. Hundeklappe direkt über dem unteren Schiebeflügelprofil montiert und nach oben hin mit einem Sprossenprofil abgeschlossen. Beim Einsatz eines Sockelbleches erfolgt die Montage direkt oberhalb der Sprosse des Sockelbleches.

Die Durchgangsöffnung der Katzenklappe beträgt 158 mm in der Breite und 170 mm in der Höhe.

Die Durchgangsöffnung der Hundeklappe beträgt 298 mm in der Breite und 350 mm in der Höhe.



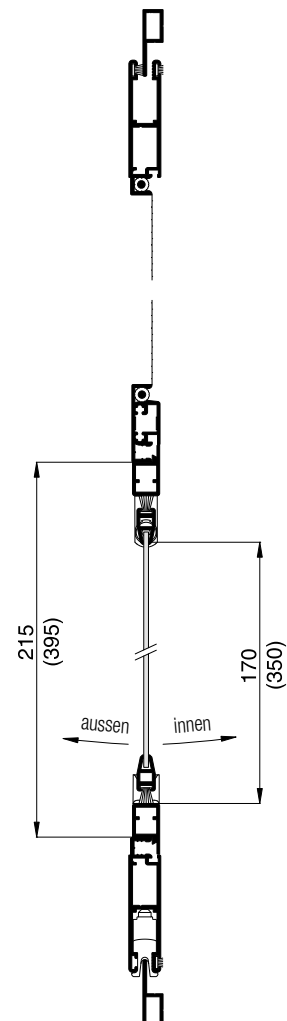
Für sehr grosse Hunde (Schulterbreite über 295 mm) ist die Hundeklappe nicht geeignet.



Im Standard befindet sich die Katzen- oder Hundeklappe in der Mitte des Schiebeflügels (siehe Bild).

Auf Wunsch kann sowohl die Katzen- als auch die Hundeklappe zur Griffseite hin platziert werden. Dadurch muss die Schiebetür im Bedarfsfall lediglich um die Breite der Klappe aufgeschoben werden. Beachten Sie dann beim Ausmass, dass die Klappe beim Durchschwingen nicht am Türfalz des Blendrahmens anstösst.

**Katzenklappe
(Hundeklappe)**
Vertikalschnitt M 1:3



Zusatzausstattungen ST3

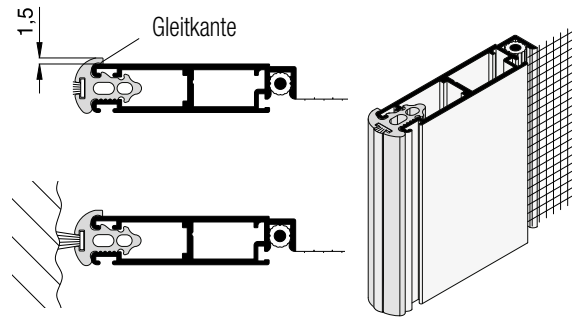
7. Flügelspaltabdichtung

Auf Wunsch kann die offene Seite des Schiebeflügels mit einer Flügelspaltabdichtung optisch verdeckt werden.

Zusätzlich besitzt die Flügelspaltabdichtung eine Gleitkante, welche am Schiebeflügel nach aussen hin übersteht. Dadurch wird verhindert, dass ein nach innen gebogener Rollladenpanzer das Schiebeflügelprofil verkratzt.



Des Weiteren kann die Flügelspaltabdichtung zur Aufnahme einer längeren Bürstendichtung verwendet werden (Standardbürstenlänge 3 mm), um den Schiebeflügel bei einem Wandanschlag stirnseitig bei grösseren Unebenheiten abzudichten.

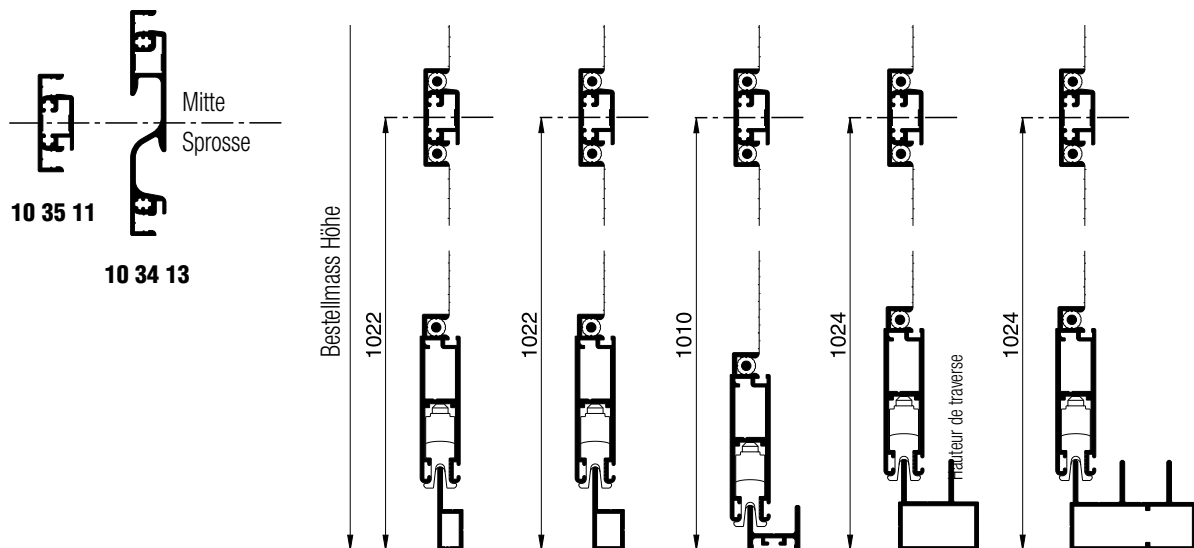


8. Sprosse

Die einzelnen Schiebeflügel werden standardmässig ohne Sprosse ausgestattet.

Auf Wunsch kann die Sprosse 10 35 11 oder die Griffspresse 10 34 13 eingesetzt werden.

In folgender Darstellung ist jeweils die Standardsprossenhöhe bei der Sprosse 10 35 11 mit den verschiedenen Laufschiene von Unterkante «Bestellmass Höhe» bis Sprossenmitte bemast. Auf Wunsch kann die Sprossenhöhe angepasst werden. (Zusatzausstattungen).



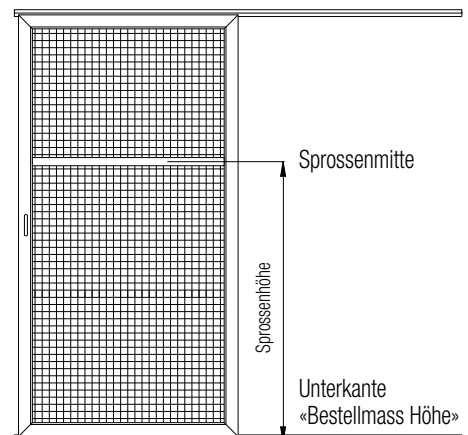
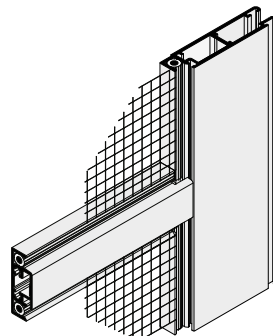
5. Sprossenhöhe, Zusatzspresse

Beim Einsatz einer Sprosse 10 35 11 oder einer Griffspresse 10 34 13 kann die Sprossenhöhe auf Wunsch angepasst werden.

Dabei wird immer von der Unterkante «Bestellmass Höhe» bis zur Sprossenmitte gemessen.

Auf Wunsch sind auch weitere Zusatzsprossen oder Sprossenkreuze lieferbar.

Bsp.: gewebeteilende Sprosse 10 35 11 bei ST3



Zusatzausstattungen ST3

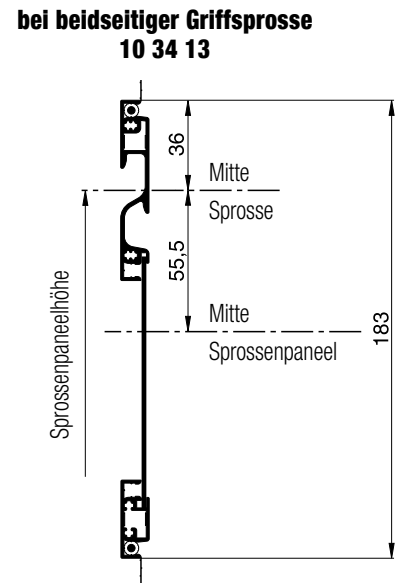
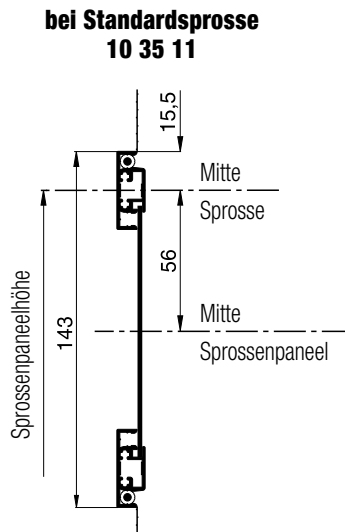
10. Sprossenpaneel

Bei Schiebeanlagen kann die Quersprosse auf Wunsch auch als Sprossenpaneel ausgeführt werden.

Dabei wird die obere Sprosse um ein Sockelblech und eine weitere Sprosse (10 35 11) verbreitert.

Sprossenpaneelhöhe:

Die Höhe des Sprossenpaneels ist das Mass von Unterkante „Bestellmass Höhe“ bis zur Mitte der oberen Sprosse.

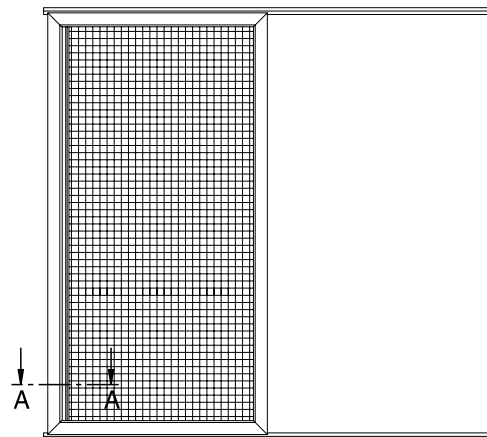


11. Griffleiste

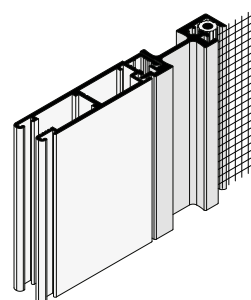
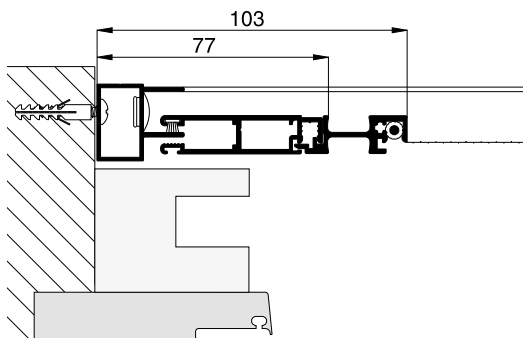
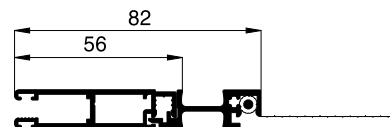
Anstelle der Griffmulde kann der Schiebeflügel mit einer Griffleiste ausgestattet werden. (Im Standard wenn die Höhe der Schiebeanlage grösser als 2500 mm ist.)

Dadurch ergeben sich eine Reihe von Vorteilen und zusätzlichen Einsatzfällen:

- durchgehende Griffbedienung
Die Schiebeanlage kann von oben bis unten durchgehend bedient werden. Der Griff ist damit wesentlich leichter zu greifen und eignet sich besonders für Kinder.
- grössere Bauhöhe durch grössere Stabilität
Die Stabilität der Flügel-/Griffleistenkombination ist deutlich höher als die Stabilität des Flügels ohne Griffleiste. Des Weiteren entfällt die Schwächung des Flügelprofils durch die Griffmuldenausfräsung. Wenn die Griffleiste auf beiden Seiten des Flügelprofils montiert wird, können dadurch deutlich höhere Bauhöhen realisiert werden (siehe Preislisten), vor allem auch durch den Einsatz einer Sprosse.
- Reduzierung der Einbautiefe
Dadurch, dass die Griffleiste im Gegensatz zur Griffmulde nicht über das Flügelprofil hinaussteht, verringert sich die Einbautiefe um 1 mm.
- höherer Griffenstand
Durch den höheren Griffenstand kann man den Griff auch dann noch greifen, wenn z.B. der Rahmen der 2-fachen Laufschiene auf der Rollladenführungsschiene montiert wird.



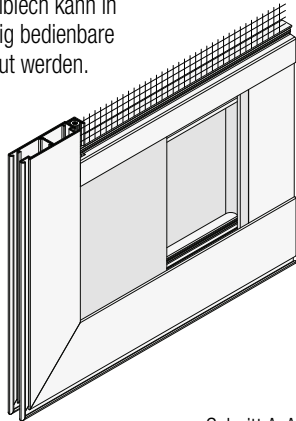
Schnitt A-A
Flügelprofil 10 48 02 mit Griffleiste 10 48 50



Zusatzausstattungen ST3

12. Fussbedienungsmulde

In Verbindung mit einem Sockelblech kann in den Schiebeflügel eine beidseitig bedienbare Fussbedienungs mulde eingebaut werden. Damit kann der Schiebeflügel mit dem Fuss geöffnet und geschlossen werden.



Auf Wunsch ist auch ein Sockelblech mit Sprossenanschluss ohne Fussbedienungs mulde lieferbar.

Schnitt A-A

Flügelprofil 10 48 02 mit Fussbedienungs mulde 13 48 52 und Sockelblechanschluss



13. Zusatzrahmen zur Aufdoppelung

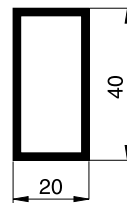
Zur Überbrückung grösserer Distanzen (z.B. bei einem Haustürgriff) erhalten Sie auf Wunsch einen Zusatzrahmen aus dem Profil 10 95 42.

Der Zusatzrahmen kann auf Wunsch mit Montagebohrungen ausgestattet werden. Er ist in den Versionen «unten geschlossen» und «unten offen» lieferbar.

Sollte die Distanz nicht ausreichen, können auch mehrere Zusatzrahmen übereinander montiert werden.

Für diesen Fall empfehlen wir bei Montagebohrungen von vorne vor Ort zu bohren, da diese ab Werk übereinander liegen.

Weitere Zusatz- und Ausgleichsprofile finden Sie im Register Montagehilfsmittel.



10 95 42

Variante **ZR 5/1** Zusatzrahmen unten geschlossen

Variante **ZR 5/2** Zusatzrahmen unten offen

Bestellmass Breite/Höhe
(Aussenmass des Zusatzrahmens)

14. Durchlaufschutz

Schiebeanlagen werden im Standard ohne Sprosse ausgestattet.

Dadurch besteht die Gefahr, dass der Benutzer das Insekenschutzgewebe nicht sieht, in die Tür hineinläuft und möglicherweise das Gewebe beschädigt.

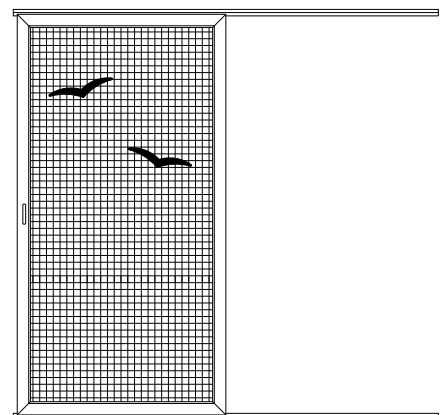
Um dies zu verhindern, kann ein Durchlaufschutz auf das Gewebe geklebt werden.



Vogeldurchlaufschutz

ca. 100 x 20 mm, selbstklebend

Der Durchlaufschutz wird lose mitgeliefert.
(Bestellung siehe Register Montagehilfsmittel)



15. Montagehilfsmittel

Für die Montage der Schiebeanlagen stehen Ihnen verschiedene Hilfsmittel zur Verfügung.

Diese können Sie dem Register **Montagehilfsmittel** entnehmen.